

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **15 (1961)**

Heft 6: **Einfamilienhäuser mit Holz gebaut = Maisons familiales en bois = Wood houses**

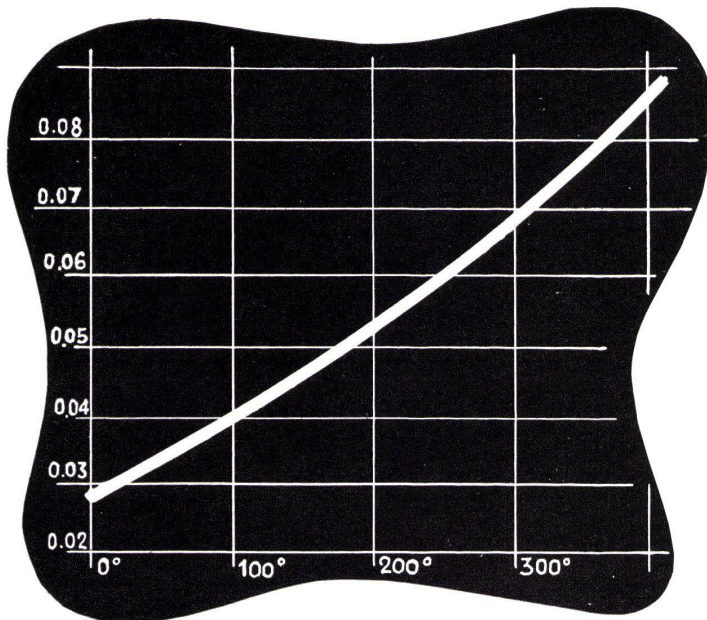
PDF erstellt am: **05.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# LANISOL

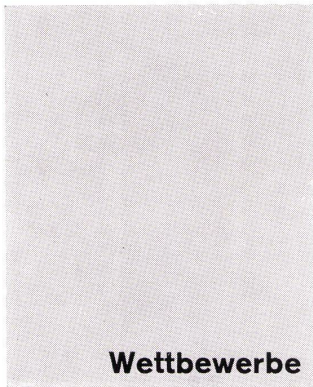
Die schweizerische Mineralwolle lose, granuliert, in Matten, Zöpfen, Platten und Schalen

**nunmehr**

**IMPRÄGNIERT = WASSERABSTOSSEND**

Der Isolierstoff für höchste Anforderungen  
Gegen Kälte, Wärme, Schall

Minimale Kosten; maximale Wirkung



## Wettbewerbe

### Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

#### Hallenbad in Luzern

Projektwettbewerb unter den in der Stadt Luzern heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1960 niedergelassenen Fachleuten. Im Preisgericht amten folgende Fachrichter: L. Schwegler, Baudirektor,

Luzern; Prof. P. Waltenspühl, Zürich; M. Schlup, Biel; Ed. Renggli, Luzern; A. Fehlmann, Luzern. Für die Prämierung von fünf bis sechs Entwürfen stehen Fr. 20000.- und für Ankäufe Fr. 3000.- zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1:500, Grundrisse und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Erläuterungsbericht. Ablieferungstermin 30. November 1961. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 50.- beim Hochbauamt der Stadt Luzern (Stadthaus, Büro 223) bezogen werden.

#### Ecole de Chimie in Genf

Projektwettbewerb um den Neubau der Chemieschule der Universität Genf unter allen in Genf heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1955 niedergelassenen sowie ausländischen Architekten, die seit dem 1. Januar 1950 dort wohnhaft sind. Im Preisgericht amten als Fachrichter Georges Addor, Genf; Jean Erb, Genf; Claude Groscurin, Genf; Arnold Hoechel, Petit-Saconnex; André Marais, Genf sowie Lucien Archinard und André Rivoire als Er-

satzleute. Für die Prämierung von sechs Projekten stehen Fr. 36000.- und für Ankäufe Fr. 5000.- zur Verfügung. Abzuliefern sind Situation 1:500, Grundrisse und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Erläuterungsbericht. Ablieferungstermin 31. August 1961. Die Unterlagen werden gegen Hinterlegung von Fr. 50.- abgegeben.

#### Entschiedene Wettbewerbe

##### Neubau des Stadttheaters Zürich

Im Oktober 1959 hat der Stadtrat von Zürich einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für den Bau eines neuen Stadttheaters (Projektwettbewerb) und die städtebauliche Gestaltung des Sechseläutenplatzes (Ideenwettbewerb) ausgeschrieben. Der Bauplatz für das neue Theater umfaßt das heutige Theaterareal, vergrößert um das Esplanadegebäude und heutiges Straßengebiet, wobei die beiden bestehenden Baukomplexe abgebrochen und die dazwischenliegende Mozartstraße aufgehoben werden

soll. Um das Theater, als seine Umgebung dominierender Bau, in eine räumliche Beziehung zum Sechseläutenplatz zu bringen, wurde dem Projektwettbewerb für das Theater ein Ideenwettbewerb eingeschlossen.

Dem Bauamt II der Stadt Zürich sind fristgemäß 95 Entwürfe eingereicht worden, die im Januar und im Mai 1961 vom Preisgericht entsprechend den Bestimmungen des Wettbewerbsprogrammes in zwei Stufen beurteilt wurden. Auf Grund des Ergebnisses der ersten Wettbewerbsstufe verblieben 12 Projekte in der engeren Wahl.

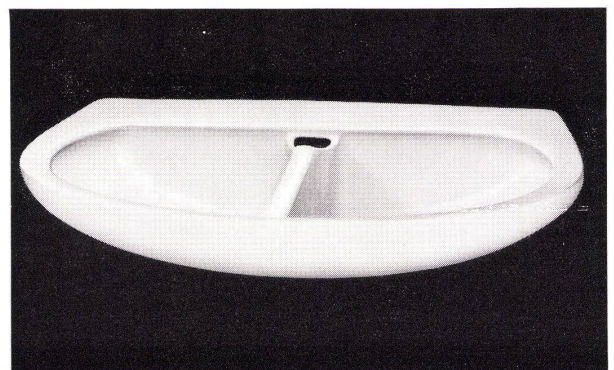
In seiner Sitzung vom 2. Juni hat der Stadtrat dem Bericht des Preisgerichtes und seinem Antrag bezüglich Rangfolge, Prämierung, Ankäufen und Weiterbearbeitung zugestimmt. Infolge der sehr komplexen Aufgabe kommt keines der eingegangenen Projekte ohne weitgehende Überarbeitung für die Ausführung in Frage, weshalb die ersten fünf Preisträger mit der Weiterbearbeitung ihres Projektes beauftragt werden.

## Carina-Due

Nr. 4485 Gr. 90 x 58 cm

das neueste, raumsparende formschöne Modell

Verkauf durch den Sanitär-Großhandel



**Kera-Werke AG. Laufenburg/AG**